

Brühl



Die Stadtbücherei
Carl-Schurz-Str. 24

www.stadtbuecherei.bruehl.de



75 Jahre
1935-2010

0
1
2
3
4
5
6
7
8
9
A
B
C
D
E
F
G
H
I
J

Inhalt

1. Medienbestand	1
2. Ausleihzahlen	2
2.1 Entleihungen	2
2.2 Umsatz je Mediengruppe	2
2.3 Ausleihrenner	3
3. Benutzer und Besucher	4
3.1 Benutzer	4
3.2 Neuanmeldungen	4
3.3 Besucher	5
4. Finanzen	5
4.1 Medienetat	5
4.2 Einnahmen	5
5. Veranstaltungs- und Öffentlichkeitsarbeit	6
5.1 Leseförderung	6
5.1.1 Zusammenarbeit mit Brühler Schulen und Kindergärten.....	6
5.1.2 Sommer- und Juniorleseclub	7
5.1.3 Weitere Projekte zur Leseförderung	8
5.2 1935 – 2010 „75 Jahre Stadtbücherei Brühl“.....	9
5.3 Erweiterung der Öffnungszeiten.....	10
5.4 Erstellung einer Imagebroschüre und Lesezeichen als Werbemittel.....	11
6. Ausblick auf 2011	11

Impressum:



Stadt Brühl – Der Bürgermeister
Fachbereich Kultur, Bildung und Familie
Abteilung Kultur, Partnerschaften und Tourismus / Stadtbücherei

Text & Layout: Lisa Joos, Gabriele Ignor
Druck: Rathausdruckerei, 2011
Auflage: 65

1. Medienbestand

Am 31.12.2010 hatte die Stadtbücherei Brühl einen Medienbestand von insgesamt **40.709 Medieneinheiten**. Dies entspricht, bei einer Einwohnerzahl von 44.259 der Stadt Brühl, einem Wert von **0,9 Medieneinheiten pro Einwohner**.

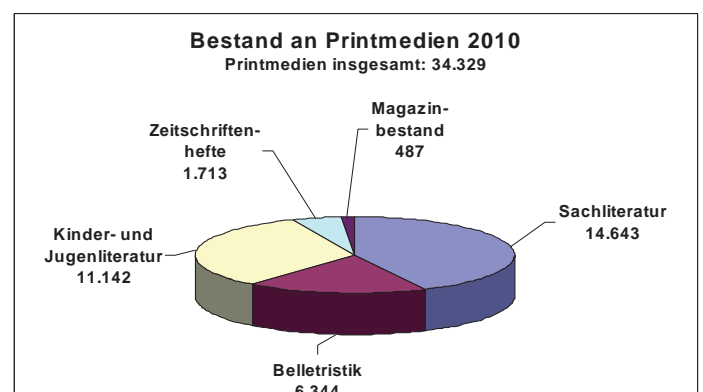
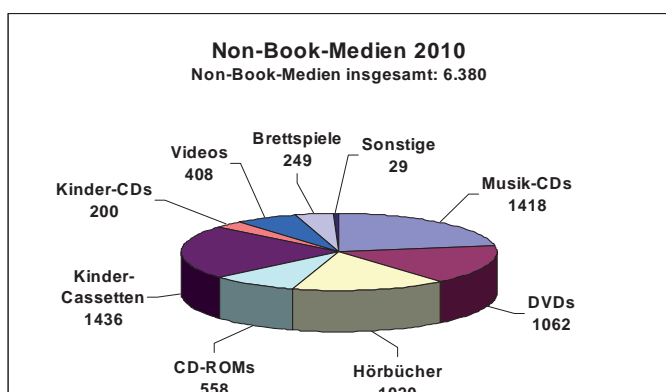
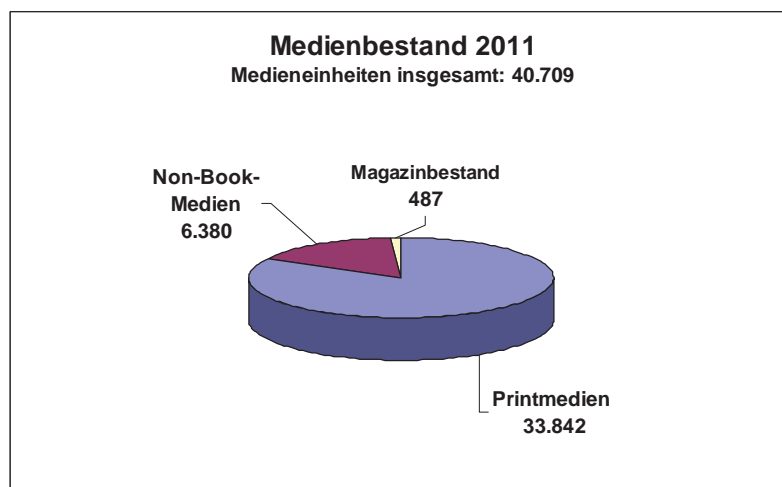
Der Gesamtbestand teilt sich in Print- und Non-Book-Medien auf.

Printmedien (34.329 ME):

- Bücher (32.129 ME)
- Zeitschriften (1.733 ME)
- Magazinbestand (Kinder- und Jugendbücher im Klassensatz, Doppel Exemplare SLC-Bestand) (487 ME)

Non-Book-Medien (6.380 ME):

- Musik-CDs (1.418 ME)
- DVDs (1.062 ME)
- Hörbücher (1.020 ME)
- CD-ROMs (558 ME)
- Kinder-Cassetten (1.436 ME)
- Kinder-CDs (200 ME)
- Videos (408 ME)
- Brettspiele (249 ME)
- Sonstige (Lesebrillen, Medientragekörbe) (29 ME)



2010 wurde ein **Zugang** von insgesamt **2.933 Medieneinheiten** neu in den Bestand der Stadtbücherei Brühl aufgenommen. Der größte Teil davon wurde aus dem zur Verfügung gestellten Medienetat in Höhe von 25.000 € erworben. Ein kleiner Teil dieser Neuzugänge sind Medienspenden von Bibliotheksnutzern.

Im Gegenzug gab es einen **Abgang** von **2.651 Medieneinheiten**, die nicht mehr aktuell, seit mehreren Jahren nicht mehr entliehen oder so stark beschädigt waren, dass sich eine Reparatur nicht lohnte.

2. Ausleihzahlen

2.1 Entleihungen

Im Jahr 2010 blieben die Entleihungen im Vergleich zu 2009 stabil. Es wurden insgesamt **152.572 Ausleihen** erzielt, 128 weniger als im Vorjahr (152.700).



Höhere Ausleihzahlen erzielten vor allem die **Kinder- und Jugendbücher**. Diese steigerten ihre Ausleihen auf **45.065** (40.923 im Jahr 2009). Den größten Anteil hieran haben Bilderbücher und Erstlesebücher. Dies ist ein Indikator dafür, dass die Maßnahmen zur Lesefrühförderung (Bilderbuchkino, Juniorleseclub) gut greifen.

Niedrigere Ausleihzahlen sind vor allem bei den AV-Medien zu verzeichnen. Besonders stark sind die **Rock/Pop-CDs** von diesem Rückgang betroffen. Sie wurden 2010 mit **5.141** Entleihungen rund 2000mal weniger entliehen als 2009 (7.157). Da immer mehr Musik von kommerziellen Anbietern als Download zur Verfügung gestellt wird und die Nutzung innerhalb der Bevölkerung in

diesem Bereich rasant steigt, könnte dies eine Erklärung für diesen Rückgang sein.

2.2 Umsatz je Mediengruppe

Der gesamte Bestand der Stadtbücherei Brühl wurde im Berichtsjahr insgesamt **3,75mal** umgesetzt. Ganz deutlich ist zu erkennen, dass die AV-Medien einen weitaus höheren Umsatz zu verzeichnen haben als die Printmedien.

Absolute Ausleihrenner waren 2010 die **DVDs**. Sie wurden **14,2mal** umgesetzt. Bei den Umsatzzahlen muss beachtet werden, dass für die einzelnen Mediengruppen unterschiedliche Leihfristen gelten. Während Bücher eine 4wöchige Leihfrist haben, können Zeitschriften und Videos 2 Wochen entliehen werden, Musik-CDs und DVDs nur 1 Woche, was ihnen die Möglichkeit eines höheren Umsatzes gibt.

Umsatz Printmedien 2010			
Mediengruppe	Medienanzahl	Entleihungen	Umsatz
Sachliteratur	14.643	28.032	1,9
Belletristik	6344	29481	4,6
Kinder- und Jugendliteratur	11142	45065	4,0
Zeitschriftenhefte	1713	6486	4,4
Magazinbestand	487	446	0,9

Umsatz Non-Book-Medien 2010			
Mediengruppe	Medienanzahl	Entleihungen	Umsatz
Musik-CDs	1418	7275	5,1
DVDs	1062	15071	14,2
Hörbücher	1020	7828	7,7
CD-ROMs	558	1299	2,3
Kinder-Cassetten	1436	6980	4,9
Kinder-CDs	200	1807	9,0
Videos	408	1584	3,9
Brettspiele	249	1135	4,6
Sonstige	29	83	2,9

2.3 Ausleihrenner

In jeder Mediengruppe gibt es aktuelle Dauerbrenner, die öfter ausgeliehen werden als andere Titel. 2010 waren dies folgende Titel:



Mediengruppe	Titel	Anzahl der Entleihungen 2010
Sachliteratur	Peters, Veronika: Was in zwei Koffer passt	25
Belletristik	Meyer, Stephenie: Bis(s) zum Ende der Nacht	52
Bilderbücher	Pfister, Marcus: Der Regenbogenfisch	24
Kindererzählungen	Dietl, Erhard: Die Olchis im Zoo	32
Jugenderzählungen	Funke, Cornelia: Tintenblut	48
Musik-CDs	Pink: I'm not dead	33
DVDs	Zimt und Koriander	47

Hörbücher	Rowling, Joanne K.: Harry Potter und der Orden des Phoenix	50
Brettspiele	Die Maulwurf-Company	22

3. Benutzer und Besucher

3.1 Benutzer

4.096 aktive Leserinnen und Leser besuchten die Stadtbücherei im Jahr 2010 regelmäßig. Diese teilen sich in **2.656 weibliche** Leserinnen und **1.438 männliche** Leser auf.

Alter	Leseranzahl ges.	davon weiblich	davon männlich
0 – 6 Jahre	206	96	110
7 – 10 Jahre	704	362	342
11 – 16 Jahre	1229	727	502
17 – 20 Jahre	169	130	39
21 – 30 Jahre	175	140	35
31 – 40 Jahre	361	285	76
41 – 50 Jahre	566	424	142
51 – 60 Jahre	321	239	82
Über 60	365	255	110



Hierbei fällt auf, dass die Verteilung der Nutzer nach Geschlecht bei Kindern unter 10 Jahren noch sehr ausgeglichen ist. Danach bleiben die weiblichen Nutzerinnen eher Leserinnen als die männlichen. Die Benutzergruppe der 30 bis 50jährigen ist eine der größten, da hier die Eltern mit oder für ihre Kinder die Stadtbücherei besuchen und deren Angebote nutzen.

Kinder und Jugendliche im Alter von 0-16 Jahren erreicht die Stadtbücherei durch zahlreiche Aktionen zur Leseförderung und Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen gut. Bei den 16 bis 30jährigen ist ein Rückgang zu verzeichnen, was belegt, dass es nicht gelingt, die vielen angemeldeten unter 16jährigen zu halten. Dies ist bei einer Vielzahl von öffentlichen Bibliotheken der Fall.

3.2 Neuanmeldungen

873 neue Nutzer meldeten sich 2010 in der Stadtbücherei an. Das sind 288 mehr als im Jahr 2009 (585). Bei den Neuanmeldungen ist äquivalent zu den Benutzerzahlen zu bemerken, dass die größte Gruppe der Neuanmeldungen Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre sind. Aber auch viele Eltern im Alter von 30 bis 50 Jahre, die durch ihre Kinder auf die Stadtbücherei aufmerksam werden oder diese wiederentdecken, werden Mitglied.

Die Neuanmeldungen beinhalten nicht die Anmeldungen zum SommerLeseClub; diese werden extra gezählt.

3.3 Besucher

Auf Grund einer fehlenden Besucherzählanlage können die Besucher statistisch nicht korrekt erfasst werden. Die Stadtbücherei steht allen Bürgerinnen und Bürgern offen, auch denjenigen, die keinen gültigen Bibliotheksausweis besitzen.

Sie stellt mit zwei öffentlich zugänglichen Internet- und PC-Arbeitsplätzen, einem kostenlosen Online-Datenbankangebot sowie zahlreichen Zeitschriften und Tageszeitungen ein breites Informationsspektrum dar. Die Erfahrung zeigt, dass viele Menschen dieses Angebot auch ohne gültigen Bibliotheksausweis nutzen.

Die Stadtbücherei ist eine der meistbesuchten öffentlichen Einrichtungen der Stadt Brühl.

4. Finanzen

4.1 Medientat

Für die Neuanschaffung von Medien stand der Stadtbücherei 2010 ein Etat in Höhe von 25.000 € zur Verfügung. Hinzu kamen ca. 3.300 € Sponsorengelder, die zum Bücherkauf für den Sommerleseclub verwendet wurden.

4.2 Einnahmen

Mit in Kraft treten der Satzung über die Benutzung der Bücherei der Stadt Brühl, in der Fassung der Änderungssatzung vom 01.03.2010, sind die Nutzungsgebühren ab 01.04.2010 erhöht worden.

Die **Einnahmen** der Stadtbücherei belaufen sich für das Berichtsjahr 2010 auf insgesamt **33.288,45 €** Das sind **6.123,82 €** mehr als im Jahr 2009.

Diese Steigerung ist einerseits durch die Anhebung der Jahresbeiträge zu erklären, andererseits durch die Erhöhung der Neuanmeldungen, der Steigerung bei den Eintrittsgeldern und den Mehreinnahmen durch Verkaufserlöse des Bücherflohmarktes.

Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

Gebührenart	Einnahmen 2010	Einnahmen 2009
Benutzungsgebühren	16.745,70 €	13.976,60 €
Säumnis- und Mahngebühren	10.979,80 €	9.014,38 €
Gebühren für Fernleihen, Vormerkungen, Internetnutzung, Kopien, etc.	1.728,55 €	1.550,75 €
Erträge aus Verkauf	3.401,60 €	2.458,70 €
Eintrittsgelder	432,80 €	164,20 €
Insgesamt:	33.288,45 €	27.164,63 €

5. Veranstaltungs- und Öffentlichkeitsarbeit

Das Jahr 2010 war für die Stadt Brühl ein besonderes Jubiläumsjahr. Begangen wurde hierbei die 725-Jahr-Feier und das 75-jährige Bestehen der Stadtbücherei.

In der Stadtbücherei fanden 2010 insgesamt **108 Veranstaltungen** statt und ließen diese zu einem Erlebnisort der besonderen Art werden.

55 Veranstaltungen waren dabei Klassenführungen für Brühler Grund- und weiterführende Schulen. 31 Veranstaltungen wurden speziell für Kinder und Jugendliche durchgeführt.

Drei Veranstaltungen richteten sich ausschließlich an ein erwachsenes Publikum. Hierzu zählte die im Rahmen des LiteraturHerbstes RheinErft veranstaltete Krimilesung mit Rudolf Jagusch, der im Brühler Keramikmuseum seinen Vorgebirgs-Krimi „Nebelspur“ präsentierte; weiterhin die traditionelle Lesung der Brühler Schreibwerkstatt „Bunte Blätter“ und der Festabend zur Eröffnung des 75-jährigen Jubiläums.

Der Bibliobus, die Fahrbücherei des Institut Français, machte auch 2010 wieder an insgesamt 11 Tagen Halt vor der Stadtbücherei und bot französische Medien zur Ausleihe an.



Im Rahmen der Feier zum 725-jährigen Stadtjubiläum beteiligte sich die Stadtbücherei mit einem Lesezelt. Hier konnten sich alle Interessierten über die spannende Stadtgeschichte informieren. Zu jeder vollen Stunde standen Vorlesestunden für Kinder auf dem Programm.

5.1 Leseförderung

5.1.1 Zusammenarbeit mit Brühler Schulen und Kindergärten

Klassenführungen

In der Stadtbücherei fanden 2010 insgesamt **55 Klassenführungen** statt. Hiervon waren 30 für die Klassenstufen 5 bis 7 und 22 Führungen wurden für Grundschulklassen veranstaltet. Dreimal besuchten Kindergartengruppen die Bücherei. Insgesamt wurden mit diesen Führungen **1.492 Kinder und Jugendliche** erreicht.



Verleih von themenspezifischen Medienkisten

Die Stadtbücherei bietet allen in einer Brühler Institution tätigen Personen einen kostenlosen Bibliotheksausweis an. Dieser kann für die Entleiher themenspezifischer "Medienkisten" genutzt werden.

Dieses Angebot wird ausgesprochen gut angenommen. So wurden im Berichtsjahr **77 Medienkisten** mit insgesamt **1.242 Medien** entliehen. Der größte Teil der bestellten Medienkisten ging an Kindergärten und Grundschulen.

Schultüten-Leseausweis



Jedes Jahr zu Schuljahresbeginn besucht das Team der Stadtbücherei alle zehn Brühler Grundschulen. 2010 fand die Aktion "Schultüten-Leseausweis" kurz nach den Herbstferien im Zeitraum vom 11.11. bis 25.11. statt. Hier konnten **399 Schulanfänger** erreicht werden. Für jeden Schüler gab es einen Gutschein für einen kostenlosen Büchereiausweis und ein Buchgeschenk mit Erstlesegeschichten.

Dieses Buchgeschenk wurde durch Sponsorengelder der Kreissparkasse Köln und der Buchhandlung Karola Brockmann ermöglicht.

5.1.2 Sommer- und Juniorleseclub

Sommerleseclub

In den Sommerferien fand unter dem Motto „Schock’ Deine Lehrer, lies ein Buch“ zum sechsten Mal der Sommerleseclub (SLC) statt. Er ist mittlerweile eine feste Größe im Brühler Sommer geworden und erfreute sich wieder großer Beliebtheit. Die Teilnehmerzahl konnte im Vergleich zu 2009 (334 Teilnehmer) wieder gesteigert werden. So meldeten sich im Berichtsjahr **442 Schülerinnen und Schüler** ab der 5. Klasse für den SLC an. Insgesamt lasen sie **2.819 Bücher**. Im Vergleich zu 2009 (1.491 gelesene Bücher), ist hier eine bemerkenswerte Steigerung zu verzeichnen.





Juniorleseclub

Der Juniorleseclub richtet sich an alle Brühler Grundschul Kinder und wurde 2010 zum dritten Mal veranstaltet. Auch hier konnte im Vergleich zum Vorjahr 2009 (148 Teilnehmer) mit **171 Anmeldungen** eine Steigerung erzielt werden. Die Anzahl der gelesenen Bücher stieg auch hier an: 2010 wurden **1.317 Bücher** gelesen, 2009 waren es 1.152.

Abschlussfest

Den krönenden Abschluss fanden die Leseclubs beim großen Abschlussfest am 26. September im Jugendkulturhaus Passwort Cultra. Über 300 Gästen wurden ihre Zertifikate überreicht. Clown ZACK begeisterte mit seiner Bühnenshow und die attraktive Tombola machte viele Gewinner glücklich.

Sponsoren

Das Leseförderprojekt wäre ohne die Unterstützung von Sponsoringpartnern nicht möglich. Die Stadtbücherei bedankt sich bei:



Liblarer Strasse 183 - 50321 Brühl

Bast Gebäudereinigung GmbH



5.1.3 Weitere Projekte zur Leseförderung

Auch im außerschulischen Bereich leistete die Stadtbücherei einen erheblichen Beitrag zur Leseförderung.

Bilderbuchkino

Jeden 1. Montag im Monat fand um 16 Uhr ein Bilderbuchkino für Kinder zwischen 3 und 7 Jahren statt. 2010 kamen insgesamt **421 Besucher**. Auch Eltern waren als Begleitperson gerne dabei. Das entspricht einer durchschnittlichen Zuschauerzahl von 35 Teilnehmern pro Veranstaltung. Dies zeugt von der großen Beliebtheit dieser regelmäßigen Leseförder-Veranstaltung.



Bestandsaufbau für Jugendliche ab 12 Jahren

Im Rahmen des städtischen Jugendprogramms www.12plus veranstaltete die Stadtbücherei 2010 zwei Medien-Einkauf-Aktionen für Jugendliche. Jeder jugendliche Teilnehmer erhielt aus einem speziellen Sonderetat Mittel, mit denen eigenständig Jugendbücher für den Bestand der Stadtbücherei angeschafft wurden. Die Auswahl wurde mit Unterstützung des Bibliothekspersonals getroffen. Die Teilnehmer erfuhren, wie Bücher durch Inventarisierung, Katalogisierung und medientechnische Bearbeitung in den Bestand der Stadtbücherei aufgenommen werden. Insgesamt 7 Jugendliche nahmen an diesem Angebot außerordentlich engagiert teil.

5.2 1935 – 2010: „75 Jahre Stadtbücherei Brühl“

Das 75-jährige Bestehen wurde in der Woche vom 21. bis 27. September 2010 mit einem bunten Festprogramm für alle Generationen begangen.

Dienstag, 21. September, 19 Uhr

Festabend zur Eröffnung der Jubiläumswoche „75 Jahre Stadtbücherei Brühl“

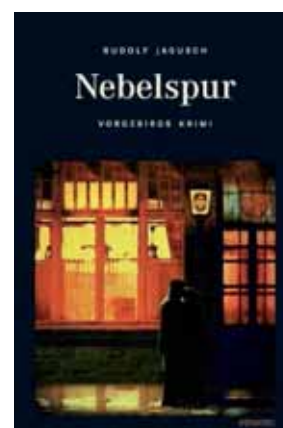


Die Jubiläumswoche wurde mit einem Festabend feierlich eröffnet. **Über 60 geladene Gäste** waren gekommen und erfreuten sich an bester Unterhaltung durch Gitarrenmusik von Simon Kollecker und literarischen Leckerbissen zur Zahl 75, welche von Teilnehmern der vhs-Schreibwerkstatt verfasst und vorgetragen wurden.

Freitag, 24. September, 19 Uhr

LiteraturHerbst Rhein Erft: Spannung im Brühler Keramikmuseum - Rudolf Jagusch liest aus „Nebelspur“ und anderen Krimis aus der Region

In historischem Ambiente las Rudolf Jagusch vor **31 Gästen** aus seinem Vorgebirgs-Krimi und spickte den Abend mit amüsant-spannenden Krimikurzgeschichten aus der Region.



**Sonntag, 26. September, 15 Uhr
Abschlussfest Sommerleseclub und JuniorLeseClub**



Clown Zack bei der SLC-Abschlussparty im Jugendkulturhaus PASSWORT CULTRA

**Montag, 27. September, 16 Uhr
Kindernachmittag „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“ für Kinder ab 5 Jahren**

18 Kinder kamen zum Löwennachmittag in die Kinderbücherei. Nachdem Sie die „Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte“ als Bilderbuchkino gesehen hatten, bastelten Sie begeistert Löwenmasken und schrieben Briefe an ihre Verwandten.



5.3 Erweiterung der Öffnungszeiten

Im April 2010 wurden die Öffnungszeiten der Stadtbücherei erweitert. Vorher galten unterschiedliche Öffnungszeiten für die Kinder-/Jugendabteilung und die Erwachsenenabteilung.

Seit dem 1.4.2010 gelten nun für beide Abteilungen folgende Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag:	15 bis 18 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	10 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr
Freitag:	10 bis 18 Uhr
Samstag:	10 bis 13 Uhr

Hauptsächlich wurde die Öffnungszeit der Kinder- und Jugendabteilung verändert. Diese ist nun auch am Donnerstagabend lange geöffnet sowie samstagvormittags. Von den Bibliotheksnutzern wurde diese Veränderung durchweg positiv aufgenommen.

5.4 Erstellung einer Imagebroschüre und Lesezeichen als Werbemittel

Durch die freundliche Unterstützung der Kreissparkasse Köln und der Buchhandlung Karola Brockmann wurde es 2010 möglich, eine Imagebroschüre für die Stadtbücherei zu entwickeln. Sie enthält einen Überblick über die Nutzungsbedingungen, das Medien- und Veranstaltungsangebot, das Angebot für Schulen und Kindergärten sowie die Online-Services der Stadtbücherei. Die Broschüre wurde in einer Auflage von 5.000 Stück kostenneutral für die Stadt Brühl gedruckt.

Außerdem wurden Lesezeichen mit den wichtigsten Eckdaten der Stadtbücherei entwickelt. Zum Jubiläum gab es eine kleine Lesezeichen-Sonderedition, auf welche Zitate von Lesern gedruckt waren: „Darum gehe ich gerne in die Stadtbücherei.“

6. Ausblick auf 2011

Auch im Jahr 2011 sind Neuerungen und weitere Qualitätsverbesserungen geplant.

Die Gründung eines Fördervereins der Stadtbücherei wird mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern vorangetrieben. Dieser soll sich als gemeinnütziger Verein für die Förderung der Stadtbücherei einbringen.

Der Web-Auftritt der Stadtbücherei wird neu gestaltet und der Online-Service erhöht. Die Stadtbücherei passt sich somit immer wieder und notwendigerweise den aktuellen Trends der Internetentwicklung an.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Brühler Schulen und Kindergärten soll im Jahr 2011 weiter verstärkt werden, so dass noch mehr Kinder und Jugendliche das Bildungsangebot der Stadtbücherei kennen und nutzen lernen. Das beständige Ziel ist dabei, unabhängig vom Bildungsstand des Elternhauses, die Lese- und Medienkompetenz zu stärken.